

## **Riesen Erfolge der Basketball Schulmannschaften**

*Jungen WK III gewinnt erstmals die Bayerische Meisterschaft; Mädchen WK III wird 3. Bayerischer Meister; Städt. Adolf-Weber-Gymnasium nun Stützpunktschule Basketball der LASPO*

Kontinuierliche Arbeit zahlt sich aus: Nach fünf Jahren gemeinsamen Trainings und äußerst lobenswerten Einsatzes der Schüler\*innen haben es die Basketball Jungen das erste Mal geschafft, den Bayerischen Meistertitel ans AWG zu holen. Wöchentliche Einheiten, teils im „Early Bird“-Modus um 7 Uhr vor Schulbeginn, jährliche Leistungssteigerungen mit Münchner Meistertiteln sowie einem 3. Bayerischen Meistertitel und eine herausragende Einstellung waren letztendlich Garant für den großen Erfolg. Die Krönung des ausdauernden Einsatzes der Spieler\*innen und Betreuer\*innen stellt sicherlich die Ernennung des AWGs zur Stützpunktschule Basketball der Landesstelle des Schulsports (LASPO) dar.

Schon in den ersten beiden Runden im diesjährigen Jugend-trainiert-für-Olympia Wettkampf konnten die Jungen des WK III ihre Klasse unter Beweis stellen, als man die gegnerischen Münchner Schulen teilweise deutlich in die Schranken weisen konnte.

Als erste große Hürde erwies sich die Südbayerische Meisterschaft, welche die Schützlinge von Betreuer Herr Brütting als Münchner Bezirksmeister in der heimischen Halle austragen durften. Dabei setzten sich die AWGler im Finale gegen Nördlingen in einer kämpferischen zweiten Halbzeit dank eines 17:0-Zwischenspurts erfolgreich durch und durften erstmals am Bayerischen Finale teilnehmen, wo die Jungs auf das Basketball Leistungsprogramm aus Würzburg trafen.

Ganz professionell reiste man im Reisebus zum Bayernfinale nach Nördlingen, wo alle Finalspiele der verschiedenen Wettkampfklassen an einem Tag stattfanden. Die mitgereisten Eltern feuerten ihre Jungs lautstark an, als es in einem offenen Schlagabtausch um die bayerische Krone ging. Die Führung wechselte in einem intensiven Spiel ständig, keine Mannschaft konnte sich bis in die beiden Schlussminuten absetzen – doch dann griffen die mannschaftlichen Rädchen im AWG-Team besser als beim Gegner, als diese mehrmals von erfolgreichen Abschlüssen abgehalten werden und in Schnellangriffen einfache Punkte erzielt werden konnten. Am Ende war die Freude aller Beteiligten riesengroß und die ganze AWG-Familie überaus stolz auf den verdienten Erfolg. Leider konnten die Jungs die Reise zum Bundesfinale nach Berlin, wo sie auf die Sieger der anderen Bundesländer treffen sollten, wegen der Corona-Krise nicht antreten. Im nächsten Schuljahr wird jedoch der nächste Versuch gestartet.

Auch die Mädchen konnten ihre tolle Leistung vom Vorjahr, als sie als Münchner Meister bei der Südbayerischen Meisterschaft teilnehmen durften, nochmals steigern. In diesem Schuljahr durften die Mädchen als wiederholter Münchner Meister ebenso wie die Jungen die Südbayerische Meisterschaft in der heimischen Halle ausrichten. Im Finale bot sich eine spannende Partie gegen Nördlingen, in der man sich am Ende jedoch geschlagen geben musste. Die Mannschaft um Betreuerin Frau von Sassen erreichte mit dem Einzug ins Finale der Südbayerischen Meisterschaft dennoch den Titel des 3. Bayerischen Meisters. Die AWG-Familie freut sich sehr, dass die Mädchen auch in diesem Schuljahr wieder vollen Einsatz gezeigt haben und unermüdlich für ihre Farben gekämpft haben.

Außerdem spielte das AWG in den Wettkampfklassen II und IV der Jungen mit, wobei die Jungs der WK II altersbedingt letztmals am Wettbewerb teilnehmen konnten, jedoch nicht über die erste Runde hinauskamen. Das AWG dankt den Spielern für ihre jahrelange Bereitschaft, ihre Schule in den zahlreichen Wettkämpfen zu repräsentieren. Der Wettbewerb der WK IV der Jungen war noch in vollem Gang, ehe die Corona-Krise die laufende Schulmannschaft-Saison vorzeitig beendete. Zuvor konnten sich die Jüngsten jedoch in der 2. Runde der Münchner Meisterschaft als Zweitplatzierte für das Münchner Bezirksfinale qualifizieren. Die Jungs sind deswegen heiß auf die kommende Saison.

**Für das AWG spielten:**

**Mädchen WK III:** Blanca Martinez (6a), Kiara Hajdinijak (6d), Mona Rugovaj (7a), Camila Molzahn Oliveira (8a), Laura Berninger (8a), Jing Jing Wu (8c), Maria Mademlis (9a), Aurora Januzi (9b), Nora Przgomet (9b), Theresa Huß (9e).

**Jungen WK IV:** Sebastian Zehelein (5c), Lucas Lorenz (5c), Devrim Gür (6a), Leon Schafhalter (6a), Karl Huß (6b), Niven Bieling (6c), Lennart Horn (6c), Selahadin Inan (6c), Marco John Wuol (6d), Ethan Jülke (6d).

**Jungen WK III:** Silver Bieling (8b), Leon Martinez (9a), Quirin Griesbacher (9a), Zenedin Hagag (9b), Eric Lorenz (9b), Simon Schuster (9c), Robinson Bartels (9e), Vinzenz Breitschaft (9e).

**Jungen WK II:** Yannick Bartels, Felix Bieser, Leonhard Griesbacher, Sebastian Kottmann, Benjamin Müller-Artelt, Mika Müller und Kevin Schffhalter (alle Q11).